

Luzern, 25.10.2016. Medienorientierung der ZHB Luzern

«umwelt2017plus». Gemeinsam denken und gestalten. Innovationsworkshop in der ZHB Luzern. Sa, 5.11.2016, ab 15:30. Eintritt frei. Wir und unsere Umwelt. Zeit, Energien, Lebensqualität. Ist mehr mehr oder doch weniger? Der Workshop verfolgt neue Ansätze und richtet sich an alle Interessierten, die ein kreatives Vorgehen in strukturiertem Rahmen schätzen.

Wir und unsere Umwelt: Alte Widersprüche, neue Lösungen?

Welche Vorstellung haben wir von Lebensqualität? Wie gehen wir mit unserer Zeit um, und wie mit Energien, den erneuerbaren und jenen, die ein für alle Mal verbraucht werden? Wie steht es um unser Verhältnis zur Natur? Wie definieren wir Wohlstand? Ist mehr mehr oder doch weniger? Wollen wir Wachstum oder Regulation? Mit diesen Fragen beschäftigt sich ein Innovationsworkshop in der ZHB Luzern.

Die ZHB Luzern öffnet an diesem Samstagnachmittag den grossen Lesesaal am Standort Sempacherstrasse für das gemeinsame Nachdenken, den Austausch, das Gestalten und spielerische Erproben neuer Ansätze. Zum Workshop laden ein: die Dienststellen für Umwelt & Energie (www.uwe.lu.ch), für Landwirtschaft & Wald (www.lawa.lu.ch) und die ZHB Luzern. Adressiert ist diese Einladung an alle Interessierten, die in der Auseinandersetzung mit Themen aus dem Bereich *Umwelt und Energie* Neuland zu betreten. Das Team von interspin CreaLab (www.interspin.ch) und Studierende der Hochschule Luzern organisieren und leiten den Workshop nach dem Modell des «Design Thinking». Neben den sprachlichen Austausch und die Formulierung von Visionen treten gleichwertig die konkrete gestalterische Übersetzung von Ideen zum Umgang mit Zeit, Energien und Lebensqualität. Am Ende dieser Arbeit werden greifbare Handlungsmöglichkeiten dokumentiert.

Musikalisch wird die Veranstaltung von Albin Brun & Markus Lauterburg begleitet.

Programm: 15:30 Uhr Eintreffen in der ZHB Luzern, Standort Sempacherstrasse: 16:00 bis 19:00 Uhr Innovationsworkshop mit integriertem Musikprogramm. 19:00 Ausklang und Apéro.

«umwelt2017plus» – eine Veranstaltungsserie der Dienststellen Umwelt & Energie und Landwirtschaft & Wald

Längst bekannte Widersprüche heften sich an die genannten Stichworte. Obwohl viele wissen, dass Änderungen Not tun, werden alte Muster fortgesetzt. Vor diesem Hintergrund lancieren die Dienststellen Umwelt & Energie und Landwirtschaft & Wald das Projekt «umwelt2017plus», das im Dialog mit der Öffentlichkeit bewusst neue Wege einschlägt. Der Workshop in der ZHB Luzern stellt den Auftakt einer gemeinsamen Arbeit mit und in der Öffentlichkeit dar. Weitere Aktivitäten folgen an anderen Orten in Luzern und werden rechtzeitig kommuniziert. Die Veranstaltungsserie wird dokumentiert und für die Öffentlichkeit in verschiedenen Formen verfügbar sein. Hierzu zählt auch ein, von der ZHB Luzern betreutes elektronisches Archiv, das Bilder, Texte und Töne speichert. Das Projekt endet mit einer grossen Schlussveranstaltung im Bourbaki Panorama Luzern am Samstag, den 25. März 2017, 10 bis 16 Uhr.

Weitere Auskünfte zum Innovationsworkshop in der ZHB Luzern: Dr. phil. Ina Brueckel, Beauftragte für Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit.
ina.brueckel@zhbluzern.ch. Tel. 041 228 53 16

Ansprechpartner zum Projekt «umwelt2017plus»: Hansruedi Arnet, Kommunikationsverantwortlicher Dienststelle Umwelt & Energie,
hansruedi.arnet@lu.ch. Tel: 041 228 60 68